

Inhalt

Vorwort

Least-Cost Planning im Spannungsfeld zwischen politischer Entscheidung und Unternehmenspraxis

Uwe Leprich

Stromsparen als unternehmerische Aufgabe.
Amerikanische Erfahrungen mit Least-Cost Planning und
Schlußfolgerungen für die Bundesrepublik 1

Dieter Schulte Janson

Least-Cost Planning – ein Instrument staatlicher Regulierung
am Beispiel des Landes Nordrhein-Westfalen 33

Frithjof Spreer

Negawatt-Planung: Handlungs-Möglichkeiten der Energieaufsicht
aus der Sicht des Saarlandes 43

Stefan Thomas, Uwe Ilgemann

Least-Cost Planning als Methode der Unternehmensplanung
von Energiedienstleistungs-Unternehmen 55

Klaus-Peter Masuhr

Die Internalisierung externer Kosten der Energieversorgung 86

Rainer Friedrich

Die Einbeziehung von Umweltbeeinträchtigungen in die
kommunale Energieplanung 105

Least-Cost Planning in der kommunalen und regionalen Praxis

Willy Leonhardt

Least-Cost Planning in Saarbrücken 123

Michael Brand

Die Rolle einer Energie-Agentur bei der Verbesserung
der rationellen Energienutzung in Kommunen und Betrieben
am Beispiel der Saarländischen Energieagentur (SEA) GmbH 139

Least-Cost Planning in der gesellschaftlichen Diskussion

Aribert Peters

Least-Cost Planning aus der Sicht der Energieverbraucher 151

Ralf Zimmermann

Least-Cost Planning aus der Sicht der Gewerkschaften 164

Anhang

| | |
|-----------------------------------|-----|
| Literatur | 175 |
| Glossar | 179 |
| Autoren und Herausgeber | 183 |
| Verzeichnis der Abkürzungen | 184 |
| Register | 185 |